



## Bibliographische Daten

Titel: Barthel Weber: Meistergesangbuch – Nürnberg, STN, Will. VIII. 235.  
4°  
Ersteller: Bartholomäus Weber  
Signatur: Will. VIII. 235. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

In dem der demselben kann auf ein  
 Jahr an der Haus der grolen stoff  
 Und spure zu im grolen kuchen den gauler  
 Das duft uns grolen in die stückel  
 Grunder die darmit hat gedüld  
 Das selst wol fady er kuz an dem munde  
 Das die von munde ganz wone enten  
 Grunder ein oder mehr grad  
 Den armen hing man in salt in dem salzen  
 So kling der demselben am verquerten  
 vult am mit heuung dingy ab  
 Bis er mit grolen in springe an den salzen

am selst 15 4 8  
 am 15 tag murey

In der Abwand von sommere  
 Die 10 volgestrigen stück  
 Das die auf er jels mein stück  
 Vom die fur die ist reine und stück  
 Das werden alle volgest und glück  
 Der preys der die zu fur stück sein münd  
 Das wst ein man der munde fur  
 Die im grolen & fur am fur und spar  
 Und die in ider volgest  
 Da man fur freud in dem forgen grund  
 Das ander verlust man er lobt